



Newsletter Januar 2013

Liebe SegelfreundInnen,

wir hoffen, Ihr hattet schöne und geruhsame Feiertage und seid gut in das Neue Jahr 'geruscht'!

Seit 18.12.2012 sind wir nun in der Karibik, haben Weihnachten und Silvester hier verbracht und mit unseren Crews zwei wundervolle Törns erlebt.

Der erste Törn ging Richtung Norden. Nach einigen Stopps auf Martinique segelten wir zu der sehr ursprünglichen Insel Domenica und erlebten dort einen tollen Landausflug mit Dschungeltour den Indian River entlang und Inselrundfahrt.

Anschließend ging es weiter nach Guadeloupe und den Iles des Saintes (dort waren wir gleich zweimal, weil es gar so schön war). Auf dem Rückweg sind wir bei Martinique noch den Schildkröten hinterher geschwommen und entdeckten ein neues

Schnorchelrevier. Unsere erste Crew musste zwar leider noch diverse tropische Squalls mit ihren heftigen Regenfällen erleben, aber das hat der Stimmung an Bord überhaupt keinen Abbruch getan.

Der zweite Törn, inzwischen mit dem bekannten sonnigen karibischen Wetter, führte uns Richtung Süden: zuerst nach St.Lucia, wo wir in der berühmten Marigot Bay an der Boje lagen, dann haben wir eine Nacht in der von der ARC bekannten Rodney Bay festgemacht und zum Schluss ankerten wir noch vor den beiden Pitons, den markanten Vulkanen von St.Lucia. Weiter ging es nach St. Vincent, wo wir natürlich wieder in die Wallilabou Bay sind (dort wurde ein Teil von „Fluch der Karibik“ gedreht und die Requisiten sind noch zum größten Teil erhalten) und nach Bequia, eine unserer Lieblingsankerbuchten. Ein Highlight waren die Tobago Cays – diese 5 wundervollen kleinen unbewohnten Inseln, die vor der Atlantikdüne nur durch das Horse Shoe Reef geschützt werden. Auch dort sind wir den Schildkröten hinterher geschwommen und lagen eine Nacht hinter dem schützenden Riff – die einzige Barriere zwischen Schiff und Afrika.... Auch das war ein ereignisreicher Törn: wir kauften frischen Lobster von einem BoatBoy und bereiteten ihn lecker an Bord zu, wir lernten die deutsche Honorarkonsulin von St.Lucia kennen und machten dort einen tollen Landausflug.

Unser nächster Törn geht nun von Martinique nach Norden bis nach St. Marteen, wo wir bis Ende Februar bleiben, bevor wir zurück nach Martinique segeln. Wir sind schon gespannt auf die neuen Inseln und Buchten, die uns erwarten!

Und wem der Winter in Deutschland gerade zu ungemütlich und zu kalt ist: wir würden uns über ein paar spontane Buchungen im Februar und März sehr freuen! Für Flüge z.Bsp. mit AirFrance kann man entweder mit einem Gabelflug nach St.Marteen fliegen und von Martinique zurück oder mit einem innerkaribischen Flug die Strecke überwinden, Kosten bei beiden Varianten so ca. 800,-€. Wir hatten jetzt auch einen Mitsegler, der eine gute Verbindung für nur 700,-€ gefunden hat, die Flüge sind also nicht mehr so teuer wie noch zur Weihnachtszeit. Es ist ein super Segelrevier, das Wort „Flaute“ ist hier wahrscheinlich unbekannt! Sehr gefreut haben wir uns, dass einer unserer Atlantiküberquerer nach kaum zwei Wochen zu Hause nun die komplette Rückfahrt mit uns gebucht hat: von St.Marteen auf die Azoren, dann eine Woche bei den Azoren und anschließend weiter Richtung Lissabon – er wird uns die kompletten 7 Wochen begleiten, um den „Kreis zu schließen“!!

Aktuelle Fotos unserer Karibiktörns findet Ihr wie gewohnt auf unserer Homepage unter „Aktuelles“:

<http://www.barfuss-segelreisen.de/aktuelles/>

Die Törnbeschreibungen für unseren Törnplan 2013 findet Ihr nun auch komplett auf unserer Homepage:

<http://www.barfuss-segelreisen.de/tornbeschreibungen/>

Auf mehrfachen Wunsch haben wir unsere bisher verschickten Newsletter nun auch in einem Unterverzeichnis auf der Homepage abgelegt:

<http://www.barfuss-segelreisen.de/wir-uber-uns/newsletter-archiv/>

Viele liebe Grüße und hoffentlich bis bald auf der Habib Sanna

Eure Karin und Jörg aus Martinique

P.S.: Falls Ihr unseren Newsletter nicht mehr bekommen möchtet, einfach kurze Mail an uns.